

09.08.2024

## Kleine Anfrage 4314

der Abgeordneten Enxhi Seli-Zacharias AfD

### **Konzeptionelle Überarbeitung der Förderung von Projekten zur freiwilligen Ausreise und Abschiebebeobachtung**

Wie aus dem Erläuterungsband 7 zum Haushalt 2024 hervorgeht, beabsichtigte die Landesregierung im Rahmen der Förderung von Projekten zur freiwilligen Ausreise und für die Abschiebebeobachtung eine konzeptionelle Überarbeitung dieses Förderbereichs.<sup>1</sup> Kurz vor den Haushaltsberatungen für das Jahr 2025 stellt sich die Frage, welche Pläne die Landesregierung in diesem Zusammenhang verfolgt.

Ich frage daher die Landesregierung:

1. Wie war das Ist-Ergebnis des Haushaltstitels im Haushaltsjahr 2023?
2. In welchem Umfang wurden im bisherigen Haushaltsjahr 2024 Mittel verausgabt?
3. Wie verteilen sich dabei im Haushaltsjahr 2023 sowie im bisherigen Haushaltsjahr 2024 die verausgabten Mittel auf die Förderung von Projekten zur freiwilligen Ausreise sowie für die Abschiebebeobachtung?
4. Welche Projekte bzw. Organisationen wurden dabei im Detail gefördert? (Bitte differenziert nach Haushaltsjahr, Projekt bzw. Organisation und Betrag listen)
5. Inwiefern soll es in diesen Bereichen – gemäß der Ankündigung im Erläuterungsband – für das Haushaltsjahr 2025 zu einer konzeptionellen Überarbeitung dieses Förderbereichs kommen? (Bitte zum aktuellen Planungsstand ausführen)

Enxhi Seli-Zacharias

---

<sup>1</sup> Vgl. Lt.-Vorlage 18/1450; S.60; Titel 685 40